



Die neue Commerzbank

"Roadmap 2012": Fokussierung, Optimierung, Reduzierung

Presse- & Analystenkonferenz

Agenda

I A "Roadmap 2012"	
I B Strategie und Geschäftsstruktur	Hr. Blessing
I C Unsere Ziele und Fazit	
II Bericht zu Q1 und Risikopositionen	Hr. Strutz
III Neues Segment C&M und Abbau-Portfolien	Hr. Reuther

Unsere "Roadmap 2012"



Die neue Commerzbank: Wichtige Weichenstellungen Q1 2009

Wesentliche Fortschritte im Integrationsprozess



Synergien bestätigt

Schwieriger Markt in Q1 2009



Verlustdynamik gestoppt

Erfolgreiches Bilanzmanagement



Bilanzsumme um 34 Mrd € abgebaut

Konservative Fundingstrategie



~ 60% Funding für 2009 bereits erreicht

Starke Kapitalbasis



Tier 1 Kapitalquote 10,2% *

* Per Ultimo März; nach SoFFin II und Stille Einlage der Allianz

Wesentliche Eckpunkte von SoFFin II

Eckpunkte SoFFin II

Eigenkapitalzuführung in Höhe von 10 Mrd EUR, davon

- › 1,8 Mrd EUR in Form von Aktien
- › 8,2 Mrd EUR als stille Einlage (Konditionen in Anlehnung an SoFFin I)
Bedingung für stille Einlage: Bund muss mit 25% + einer Aktie an der neuen Commerzbank beteiligt sein

Maßnahmen und Auflagen

- › Veräußerung der Eurohypo AG innerhalb von etwa 5 Jahren
- › Veräußerung weiterer Beteiligungen:
Bankhaus Reuschel & Co. KG, Privatinvest Bank AG, Kleinwort Benson Private Bank Ltd., Dresdner Van Moer Courtens S.A., Dresdner VPV N.V., Allianz Dresdner Bauspar AG
- › Reduktion der Konzernbilanzsumme von derzeit 1.045 Mrd EUR bis 2012 auf zunächst rund 900 Mrd EUR und nach Veräußerung der Eurohypo auf rund 600 Mrd EUR
- › Akquisitionsverbot bis Ende April 2012
- › (Non-) Price-Leadership Commitment



Commerzbank mit 10,2%* Tier 1 Quote im oberen Drittel der peer group kapitalisiert**

* Per Ultimo März; nach SoFFin II und Stille Einlage der Allianz

** SEB, KBC, SG, BNP, Deutsche Bank, Postbank, SCH, BBVA, Lloyds, Erste, Intesa, Unicredit

Unsere neue Strategie im Überblick

FOKUSSIERUNG **Bildung einer "Kundenbank" mit profitablen Kerngeschäftsfeldern**

(Privatkunden, Mittelstandsbank und CEE)

- › Stabile Ertragskraft durch Fokus auf Kerngeschäft
- › Schnelle Integration der Dresdner Bank und Kostenführerschaft

Deutliches Downsizing des Investmentbankings bei Stärkung der Kundenorientierung

- › Konzentration auf kundenzentrierte Dienstleistungen
- › Angebot von Produkten und Services mit europäischem Format

OPTIMIERUNG **Redimensionierung des asset-basierten Kreditgeschäfts**

(Realkredit und Staatsfinanzierung)

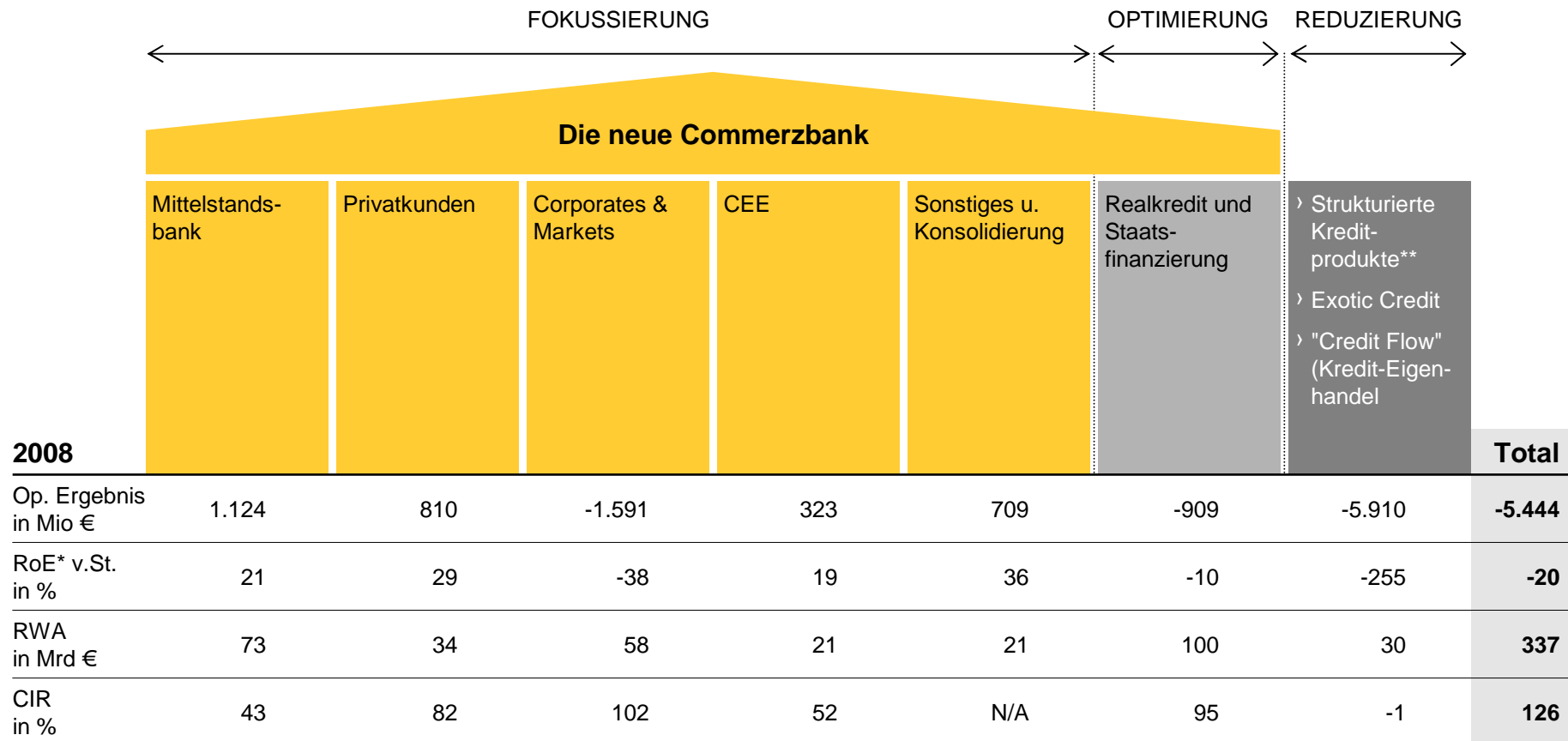
- › Neuausrichtung des Marktführers Eurohypo
- › Erhalt des gesunden Geschäftskerns CRE
- › Fortsetzung der Abbaustrategie Public Finance

REDUZIERUNG **Wertmaximierung durch aktives Management von Abbau-Portfolien**

- › Abkapselung strukturierte Kreditprodukte, Exotic Credit und "Credit Flow" (Kredit-Eigenhandel)
- › Aktives Management der Portfolien in der Portfolio Restructuring Unit (PRU)



Unsere neue Struktur



* Indikative Herleitung auf Basis von Modell der zukünftigen Kapitalsteuerungssystematik; Ermittlung von Konzern-RoE auf Basis der Summe der Segmentkapitalia (nicht auf Basis des Investorenkapitals)

** Zusammensetzung PRU zum 31.12.2008

Die Segmente im Überblick

-
1. **Mittelstandsbank**
 2. **Privatkunden**
 3. **Corporate & Markets**
 4. **CEE**
 5. **Realkredit und Staatsfinanzierung**
-

Mittelstandsbank: Fokussierung auf Deutschland

Ausgangslage 2008

- › Starkes Jahr 2008 mit ~1.124 Mio € Ergebnis
- › Kombinierte Bank mit größten Mittelstands-Portfolien in Deutschland und Marktanteilen je nach Kundensegment von 6 - 20%
- › Financial Institutions: gesamthafte Betreuung von Banken weltweit, Spezialist auch für herausfordernde Märkte über dichtes Netzwerk an Repräsentanzen

Pro-forma Zahlen 2008

Operatives Ergebnis (in Mio €)	1.124
RoE* v.St. (in %)	21
RWA (in Mrd €)	73
CIR (in %)	43

Ziel 2012

- › Weitere Ausweitung der Kundenfranchise insbesondere im Geschäft mit kleineren Firmenkunden
- › Verbesserung Risiko-Return Profil im gehobenem Mittelstand
- › Ausbau Cross-Border-Geschäft (In- und Outbound) – Rückzug aus dem lokalen Auslandsgeschäft
- › Financial Institutions: führender Anbieter für Cash- und Trade- Services in Deutschland sowie unter den TOP-3-Anbietern in Europa

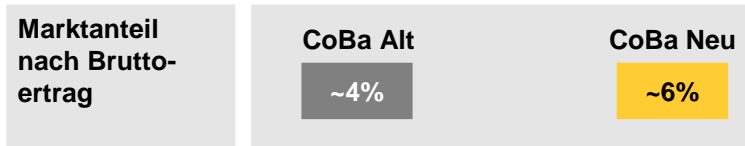
Ziel 2012

Operatives Ergebnis (in Mio €)	>1.500
RoE* v.St. (in %)	
RWA (in Mrd €)	
CIR (in %)	

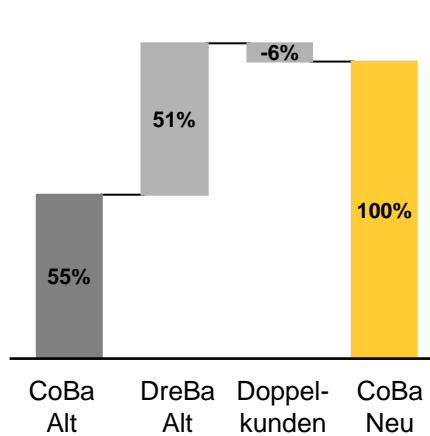
* Indikative Herleitung auf Basis von Modell der zukünftigen Kapitalsteuerungssystematik; Ermittlung von Konzern-RoE auf Basis der Summe der Segmentkapitalia (nicht auf Basis des Investorenkapitals)

Mittelstandsbank: Erste Wahl im kleinen und gehobenen Mittelstand

Mittelstand
(Umsatz von 2,5-12,5 Mio. EUR)

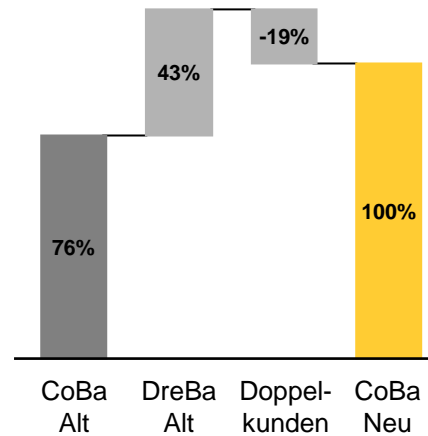
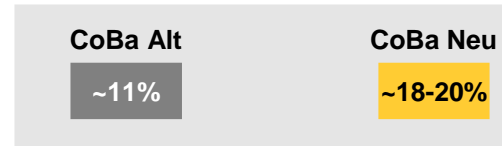


Anteile Kundenverbünde der neuen Commerzbank



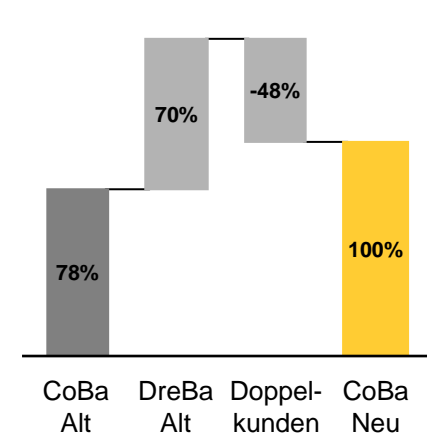
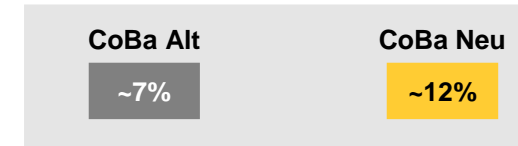
Ausbau der Kundenbeziehungen zur Steigerung des Marktanteils in diesem diversifizierten Segment

Gehobener Mittelstand
(Umsatz von 12,5-250 Mio. EUR)



Selektiver Ausbau der Kundenbeziehungen und Steigerung der Kundenausschöpfung

Großkunden
(Umsatz von >250 Mio. EUR)



Bereits sehr hohe Kundendurchdringung; Steigerung der Kundenausschöpfung

Privatkunden: Marktführer in Deutschland

Ausgangslage 2008

- › In 2008 kombiniertes Ergebnis von über 800 Mio €
- › Zwei Marken im Filialgeschäft
- › Getrennte Kundenbestände mit insgesamt über 11 Mio Kunden
- › Zwei separat organisierte Filialnetze mit zusammen über 1.500 Standorten
- › Unterschiedliche Produktpaletten, Systeme und Abwicklungsprozesse

Pro-forma Zahlen 2008

Operatives Ergebnis (in Mio €)	810
RoE* v.St. (in %)	29
RWA (in Mrd €)	34
CIR (in %)	82



Ziel 2012

- › Eine Bank: Eine Marke im Filialgeschäft, konsolidierte Kundenbasis und vereinheitlichtes Produktangebot
- › No. 1 Filialbank in Deutschland mit höchster Flächenpräsenz
- › No. 1 Wealth Manager in Deutschland mit wachsendem Kundenbestand insbesondere im Unternehmertum
- › No. 2 Direktbank mit gestärkter Positionierung insbesondere durch erweitertes Leistungsspektrum
- › Top 3 im Retail-Kreditgeschäft mit effizienter Produktionsplattform
- › Verbesserte Kosteneffizienz durch Plattformsynergien

Ziel 2012

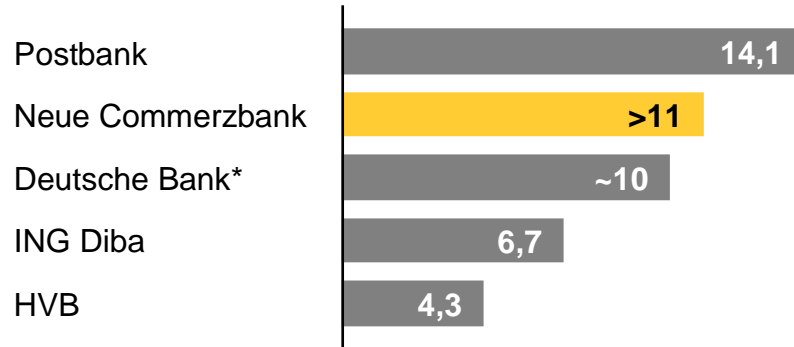
Operatives Ergebnis (in Mio €)	
RoE* v.St. (in %)	>30
RWA (in Mrd €)	
CIR (in %)	

* Indikative Herleitung auf Basis von Modell der zukünftigen Kapitalsteuerungssystematik; Ermittlung von Konzern-RoE auf Basis der Summe der Segmentkapitalia (nicht auf Basis des Investorenkapitals)

Privatkunden: Quantensprung in der Marktpräsenz

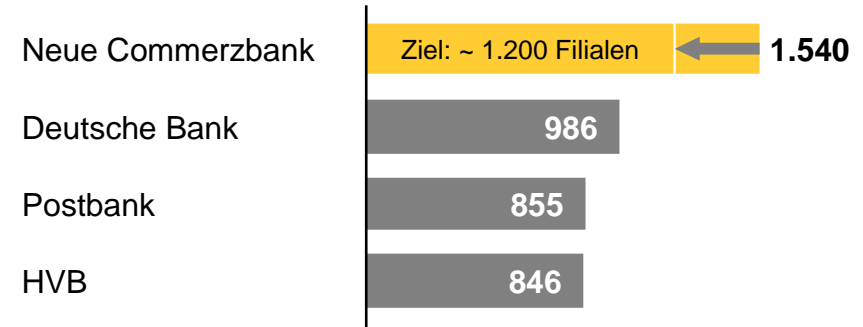
Über 11 Mio. Privatkunden in Deutschland

Kundenzahlen (in Mio.)



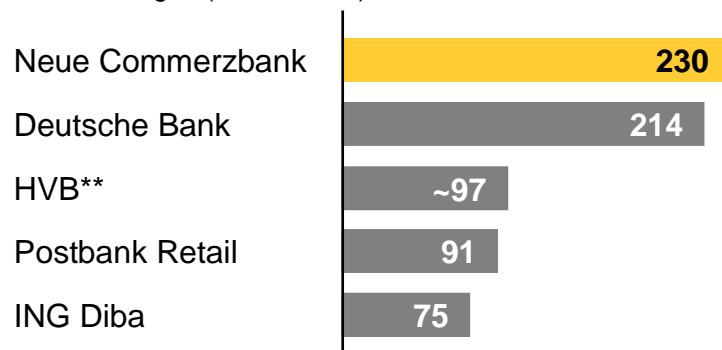
Privatbank mit größter Kundennähe

Anzahl Filialen



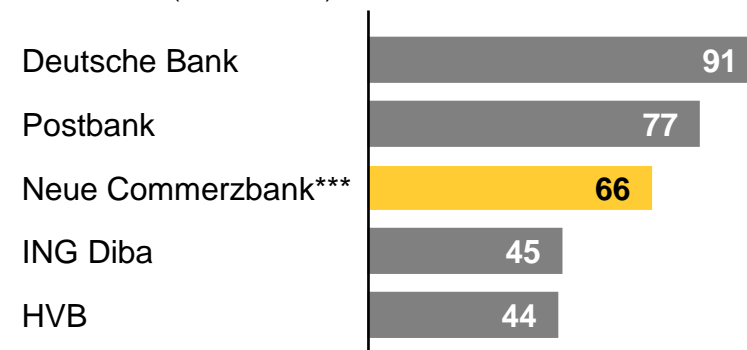
Marktführer im Anlagegeschäft

Kundenvermögen (in Mrd. EUR)



Top 3 im Kreditgeschäft

Kreditvolumina (in Mrd. EUR)



Quelle: Geschäftsberichte 2008

* Kundenbasis Deutschland, Global ca. 14,6m ** Schätzung *** Exklusive Retailportfolio Eurohypo

Corporates & Markets: Kundengeschäft und Risikoabbau

Ausgangslage 2008

- › Kombination sehr unterschiedlicher Einheiten von kundenorientierter Commerzbank und produktorientierter DKIB
- › Globale Präsenz mit multiplen Trading Hubs

Ziel 2012

- › Auf Deutschland fokussierte Investment-Banking-Produkte und -Services mit europäischer Ausrichtung
- › Klientenspezifisches Geschäftsmodell für wichtigste Bankkunden (keine „Bank in der Bank“)
- › Effizientes Kapitalmanagement und Reduktion von kapitalintensivem Nicht-Kerngeschäft
- › Starke Verkaufskultur mit zurückhaltendem Ansatz bei der Risikobereitschaft
- › Förderung des Aufbaus der Basis von CoBa C&M durch ausgewählte DKIB-Elemente
- › Strategie des dualen Trading-Hubs in Frankfurt und London

Pro-forma Zahlen 2008

Operatives Ergebnis (in Mio €)	-1.591
RoE* v.St. (in %)	-38
RWA (in Mrd €)	58
CIR (in %)	102

Ziel 2012

Operatives Ergebnis (in Mio €)	
RoE* v.St. (in %)	>20
RWA (in Mrd €)	
CIR (in %)	

* Indikative Herleitung auf Basis von Modell der zukünftigen Kapitalsteuerungssystematik; Ermittlung von Konzern-RoE auf Basis der Summe der Segmentkapitalia (nicht auf Basis des Investorenkapitals)

CEE: Portfoliooptimierung

Ausgangslage 2008

- › 2008 Rekordergebnis mit 10% Steigerung ggü. 2007; in Q4 2008 deutlicher Ergebnisrückgang aufgrund Finanzmarktkrise
- › Deutlich angestiegene Risikovorsorge; frühzeitig eingeleitete Maßnahmen zur Risikoreduzierung mit ersten Ergebnissen
- › Start Effizienzsteigerungsprogramme

Pro-forma Zahlen 2008

Operatives Ergebnis (in Mio €)	323
RoE* v.St. (in %)	19
RWA (in Mrd €)	21
CIR (in %)	52

Ziel 2012

- › Erwartung: CEE wird nach Ende der globalen Rezession weit stärker wachsen als West-Europa oder die USA.
- › 2009/2010: Deutliche Risikoreduzierung, fokussierter Kostenabbau, Optimierung Funding – Fokus auf profitables Kerngeschäft und Effizienzsteigerung

Ziel 2012

Operatives Ergebnis (in Mio €)	>350
RoE* v.St. (in %)	≈
RWA (in Mrd €)	≈
CIR (in %)	↓

* Indikative Herleitung auf Basis von Modell der zukünftigen Kapitalsteuerungssystematik; Ermittlung von Konzern-RoE auf Basis der Summe der Segmentkapitalia (nicht auf Basis des Investorenkapitals)

Realkredit und Staatsfinanzierung: Wertaufholung und RWA-Reduktion

Ausgangslage 2008

Ziel 2012

- EUROHYPO (CRE)
- › Breite Abdeckung von mehr als 30 Märkten weltweit
 - › Wachstumsstrategie
 - › Stark dezentrale Organisation in Deutschland
 - › Negatives operatives Ergebnis auf Grund erhöhter Risikovorsorge und Sub-Prime-Abschreibungen

- › Abbau des Portfolios auf 60 Mrd € bis 2012
- › Reduktion von heute über 30 auf 10 Märkte
- › Zielkunden in Deutschland sind professionelle Immobilieninvestoren und -entwickler ab 15 Mio € Finanzierungsvolumen
- › Starke Redimensionalisierung und Erhöhung der Profitabilität/Effizienz

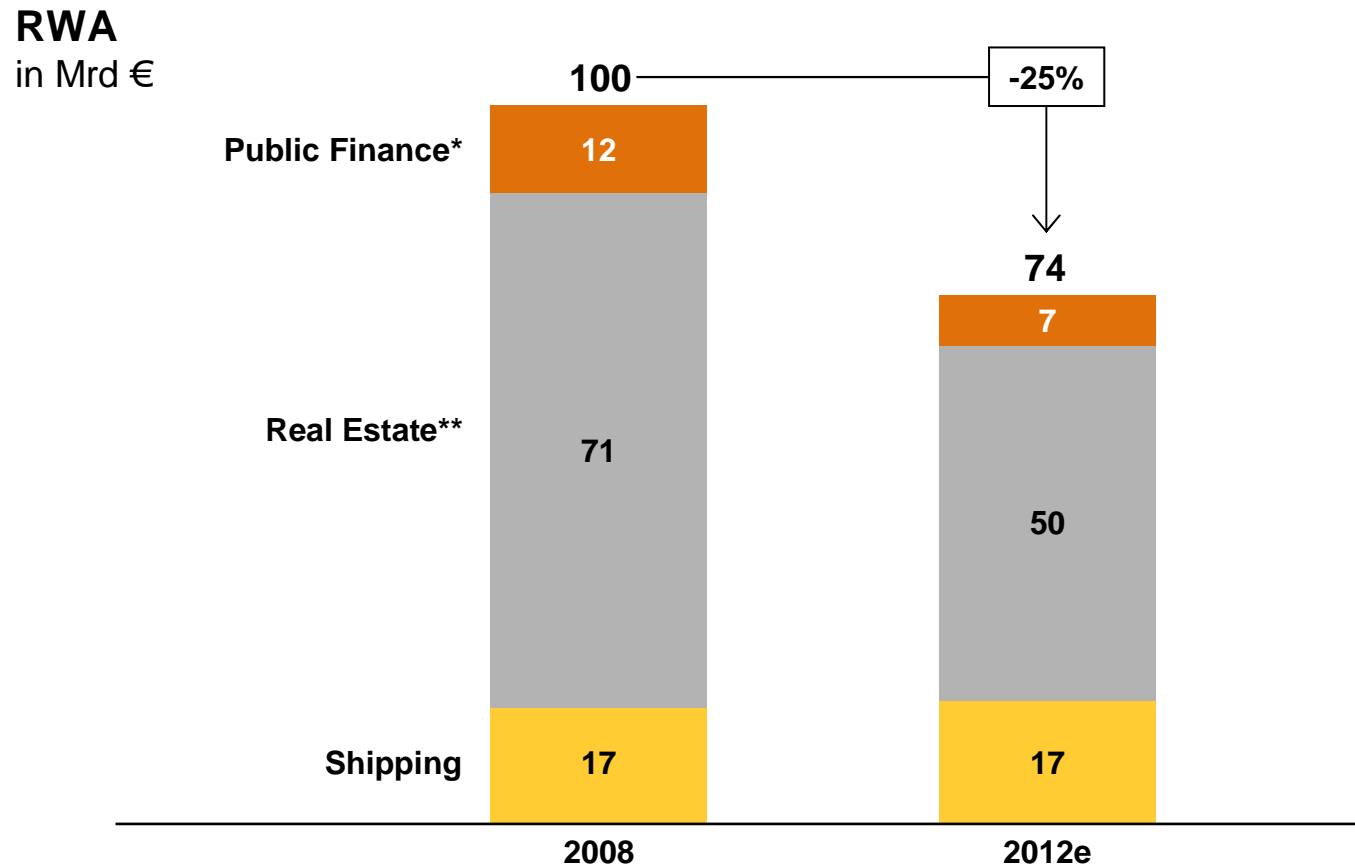
- PUBLIC FINANCE
- › Keine Erwirtschaftung stabiler und planbarer Ergebnisanteile/hoher EK-Renditen möglich
 - › Starke Auswirkung Insolvenz von Lehman und isländischen Adressen auf Portfolio

- › Abbau des Portfolios auf max. 100 Mrd € bis 2010; Reduzierung Neugeschäft
- › Funding durch Deckungsstockfähigkeit gesichert, nahezu fristenkongruente Refinanzierung

- SHIPPING
- › Ganzheitliches Angebot an Finanzdienstleistungen
 - › Fokus auf Deutschland und Griechenland

- › Reduzierung Neugeschäft

Realkredit und Staatsfinanzierung: Starker Abbau des Portfolios und signifikantes "de-risking"



* Eurohypo (Public Finance) und sonstiges Public Finance

** Eurohypo (CRE/ Retail) und sonstiges CRE (ohne Shipping)

Eurohypo (CRE): Eckpunkte der Neuaufstellung

ANPASSUNG PRODUKTPORTFOLIO	<ul style="list-style-type: none"> › Konzentration auf Bestands- und Developer-Finanzierungen › Deutschland: Wohn- und kommerzielle Immobilien › Ausland: kommerzielle Immobilien › Keine Corporate Loans › Mindesttickets 10 Mio € (Inland)/ 20 Mio € (Ausland), Begrenzung Klumpenrisiken durch Obergrenze Final Hold
ANPASSUNG DER ORGANISATION	<ul style="list-style-type: none"> › Fokussierung auf Kernaktivitäten › Streamlining der Kreditprozesse › Zentralisierung Bestandsbearbeitung und Kreditentscheidung in Deutschland › Kostenreduzierung von 110 Mio € p.a. und Mitarbeiterreduzierung von >30% bis Ende 2011
ANPASSUNG STANDORTNETZWERK	<ul style="list-style-type: none"> › Standortschließungen im Ausland, Fokussierung auf die Märkte Deutschland, Frankreich, Spanien, Polen, Portugal, UK, USA sowie das Bestandsgeschäft in Italien, Russland, Türkei

Abbau-Portfolio: Aktives Management von 38* Mrd €

Ziel

- › Umfassende Ausgliederung aller ABS-bezogenen und strukturierten Kreditportfolien
- › Zusätzlich aller Abbauportfolien Credit aus C&M (Fokussierung auf Kernaktivitäten)
- › Systematischer P&L-schonender Abbau von Assets separiert vom operativen Kerngeschäft
- › Keine Ausgliederung von einzelnen Assets aus dem Kerngeschäft



Abbau-Portfolio

Strukturierte Kreditprodukte
(ABS, MBS, CDOs, Conduits)

Strukturierte, exotische Kreditderivate
(Bonds, Kredithandel, Indizes, Sonstige)

"Credit Flow": Kredit-Eigenhandel

Nicht enthalten

SLABS (Government wrapped student loans)

Leveraged Acquisition Financing

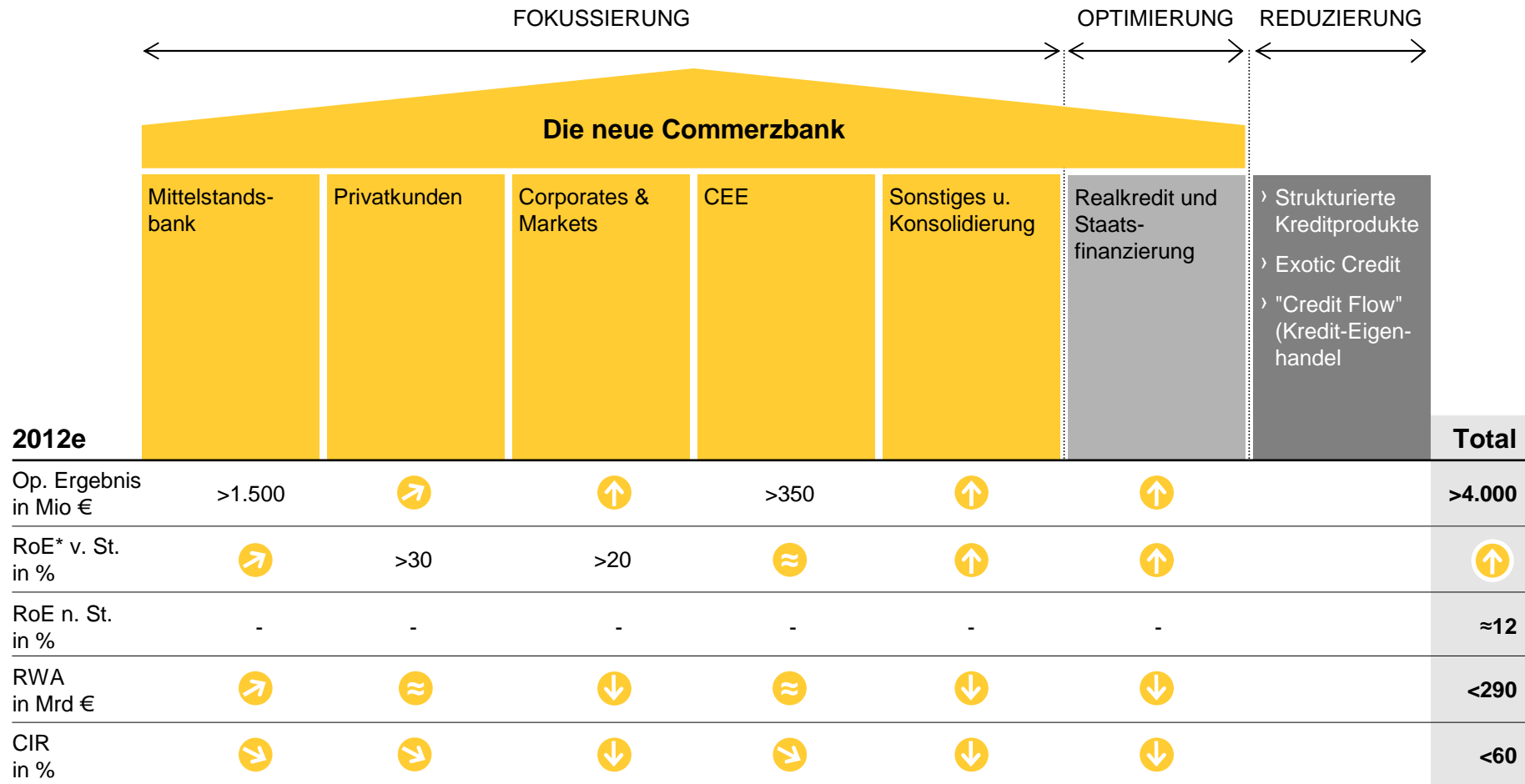
Kundenbezogene Conduits

Sonstige Positionen

Gesamtmarktwert
aktuell ca. 38 Mrd* €

* Zusammensetzung PRU Q1 2009

"Roadmap 2012" und Ziele der neuen Commerzbank



* Indikative Herleitung auf Basis von Modell der zukünftigen Kapitalsteuerungssystematik; Ermittlung von Konzern-RoE auf Basis der Summe der Segmentkapitalia (nicht auf Basis des Investorenkapitals)

Unsere Ziele (1/3)

Ziele für 2009 bis jetzt erreicht

Ziele für 2009 bis 2011

Ziele darüber hinaus

Vollständige Übernahme der Dresdner Bank



Interessenausgleich und Sozialplan für Zentrale in Frankfurt



Rekapitalisierung der neuen Commerzbank (SoFFin)



Neue strategische Ausrichtung: "Roadmap 2012"



Integrationsprozess voll im Plan



Unsere Ziele (2/3)

Ziele für 2009 bis jetzt erreicht

Ziele für 2009 bis 2011

Ziele darüber hinaus

Senkung des operativen Aufwands auf deutlich unter 8 Mrd €



Ende 2010

Markenintegration abgeschlossen (Dreba und CoBa)



Ende 2010

Rückkehr zur Profitabilität (Break-even vor SoFFin)



Spätestens 2011

Unsere Ziele (3/3)

Ziele für 2009 bis jetzt erreicht

Ziele für 2009 bis 2011

Ziele darüber hinaus

>4 Mrd € nachhaltiges operatives Ergebnis	→	2012
RoE-Ziel nach Steuern 12%	→	2012
Reduzierung der RWAs auf <290 Mrd € (vor Verkauf Eurohypo)	→	2012
Geplante Rückführung der stillen Einlage unter normalen Marktbedingungen	→	2012













BACKUP

Balance Sheet Leverage Ratio

(in Mio €)	31.12.2008 pro-forma	31.03.2009
Equity	21,122	29,434*
Total Assets	1,045,612	1,011,535
Derivatives netting	-10,708	-15,180
Trading assets / liabilities netting	-256,523	-261,333
Deferred taxes netting	-3,000	-6,907
Other assets / liabilities netting	-8,499	-6,352
Total Adjusted Assets	766,883	721,763
Leverage Ratio	36	25

* inkl. SoFFin 2

Großvolumige Fundingtransaktionen in allen Instrumenten – Fundingplan 2009 zu fast 60% erfüllt

Staatsgarantierte Anleihe	Unbesicherte Anleihe	Pfandbrief	Privatkundenanleihe
<i>Januar 2009</i>	<i>Februar 2009</i>	<i>März 2009</i>	<i>Januar – April 2009</i>
			
5 Mrd €	1,5 Mrd €	1,25 Mrd €	2,1 Mrd €
<i>Anleihe mit SoFFin-Garantie 2,75% Kupon, Laufzeit bis Januar 2012</i>	<i>Unbesicherte Anleihe 5% Kupon, Laufzeit bis Februar 2014</i>	<i>Jumbo Hypothekendarlehen 3,75% Kupon, Laufzeit bis März 2014</i>	<i>5 Tranchen 5-jähriger Stufenzinsanleihen ("Commerzbank Schatzbriefe")</i>
COMMERZBANK   Dresdner Kleinwort	COMMERZBANK   Dresdner Kleinwort	COMMERZBANK   Dresdner Kleinwort	COMMERZBANK   Dresdner Kleinwort
- Joint Bookrunner -	- Joint Bookrunner -	- Joint Bookrunner -	- Platzierung im Privatkundennetz -

Starke Nachfrage internationaler Investoren bei öffentlichen Transaktionen konnten zur Anlegerdiversifikation genutzt werden. Ebenfalls gute Unterstützung von deutschen Anlegern



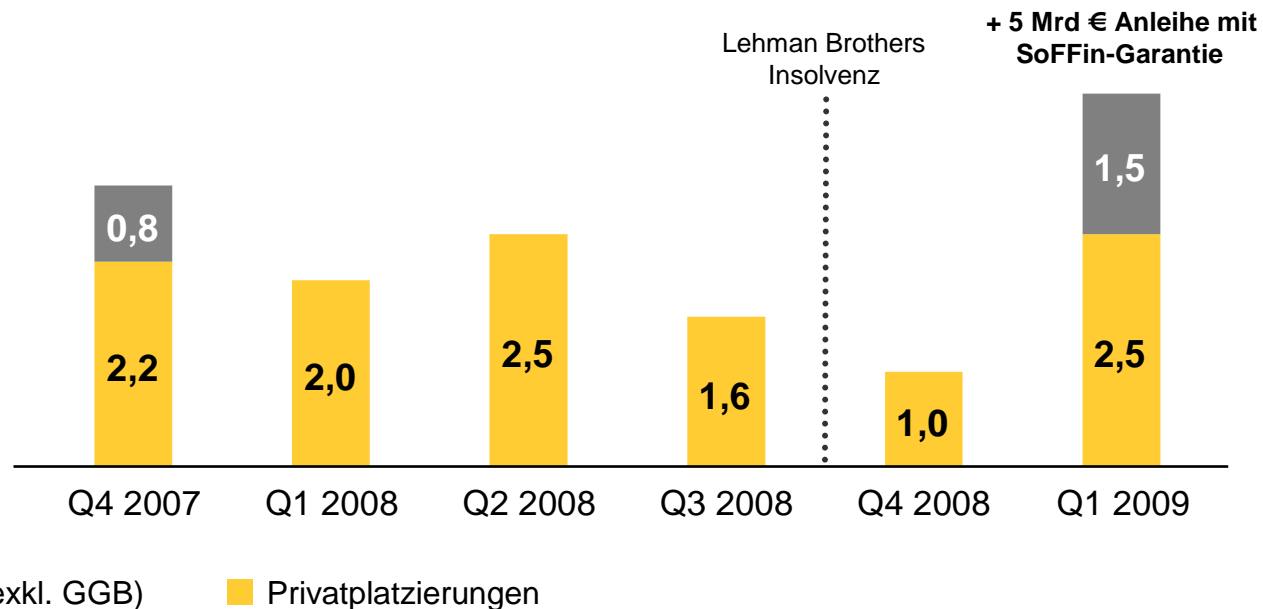
Einschließlich Privatplatzierungen konnte die Commerzbank-Gruppe in 2009 bisher rund 12 Mrd € neues Funding aufnehmen. Nahezu 60% des Fundingplans 2009 sind bereits erfüllt.


Erfolgreiche Zusammenarbeit der Investment Banking- und Privatkundeneinheiten von Commerzbank und Dresdner Bank

Starker Anstieg der unbesicherten Fundingaktivitäten

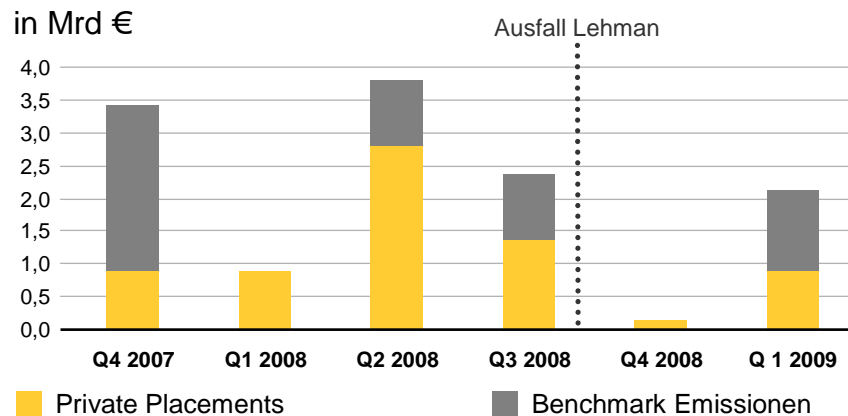
Unbesichertes Funding nach Quartalen

in Mrd €

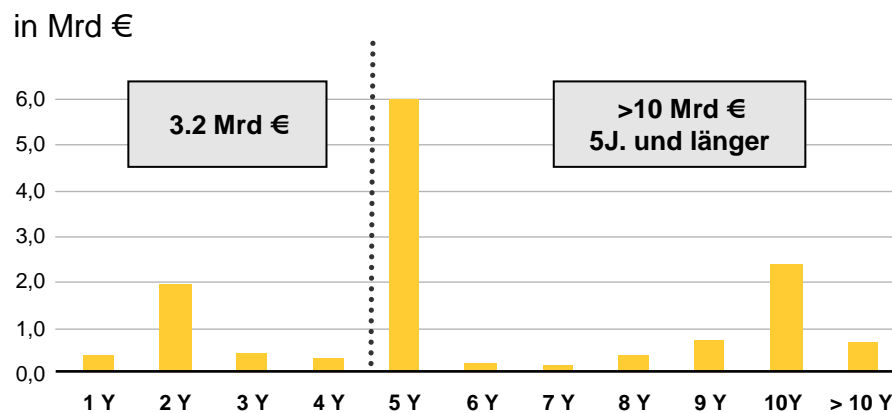


 **Starkes Momentum bei Privatplatzierungen**
Erfolgreiche Rückkehr der Commerzbank in den Markt für Benchmarkanleihen

Eurohypo konnte seit Beginn der Finanzmarktkrise über 13 Mrd € Hypothekendarlehen emittieren

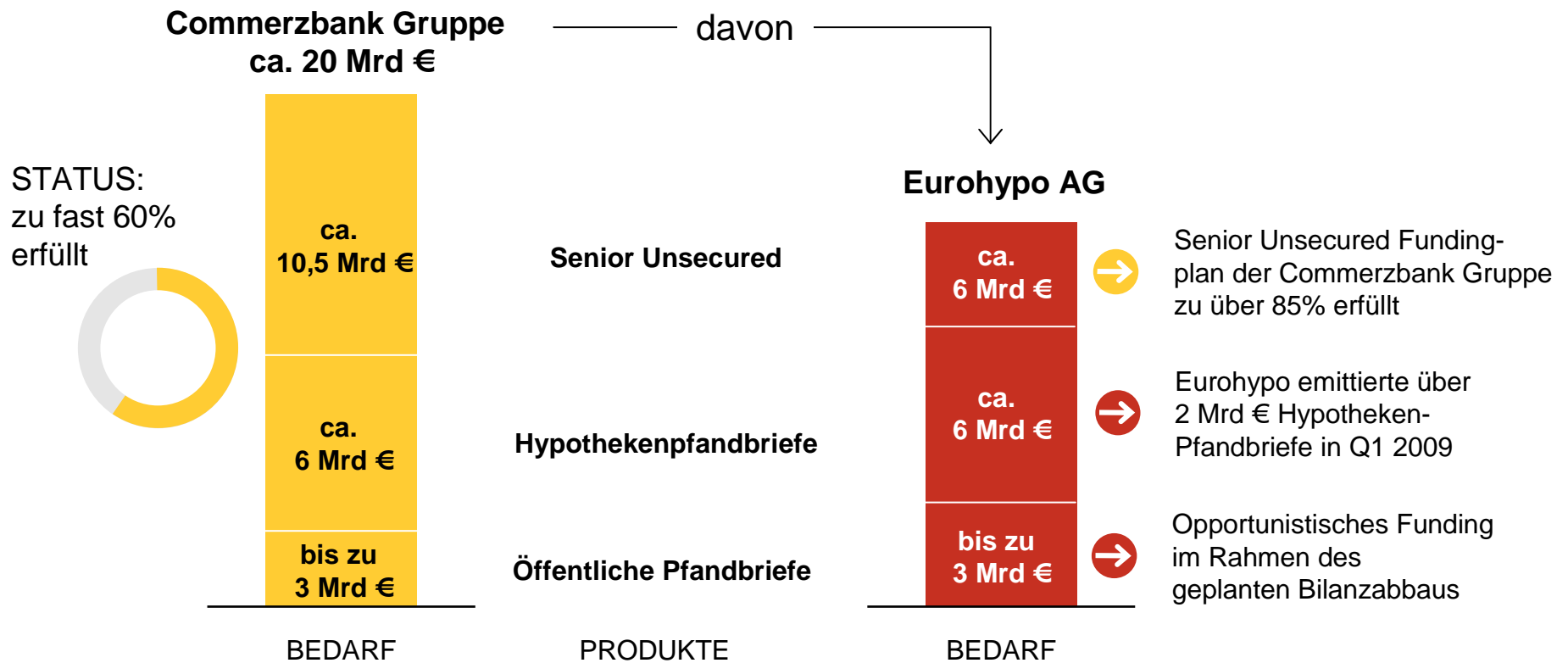


- › Eurohypo hat seit Q4 2007 über 13 Mrd € Hypothekendarlehen im Kapitalmarkt platziert
- › Stabiler Absatz von Hypothekeneinhaber- und Namenspapieren im Domestik-Markt (> 7 Mrd €)
- › In Q1 2009 konnte die Eurohypo mehr als 2 Mrd € Hypothekendarlehen emittieren



- › Eurohypo hat seit Q4 2007 vier Jumbo Hypothekendarlehen mit einer Laufzeit über 5 Jahre platziert:
 - 2,5 Mrd € 5 J. Jumbo Hypothekendarlehen
 - 1 Mrd € 10 J. Jumbo Hypothekendarlehen
 - 1 Mrd € 5 J. Jumbo Hypothekendarlehen
 - 1,25 Mrd € 5 J. Jumbo Hypothekendarlehen
- › Über 75% der Gesamtemissionen hatten eine Laufzeit von 5 Jahren oder länger

Update Fundingplan 2009 der Commerzbank Gruppe



Disclaimer

Department

This presentation has been prepared and issued by Commerzbank AG. This publication is intended for professional and institutional customers

Any information in this presentation is based on data obtained from sources considered to be reliable, but no representations or guarantees are made by Commerzbank Group with regard to the accuracy of the data. The opinions and estimates contained herein constitute our best judgement at this date and time, and are subject to change without notice. This presentation is for information purposes, it is not intended to be and should not be construed as an offer or solicitation to acquire, or dispose of any of the securities or issues mentioned in this presentation

Commerzbank AG and/or its subsidiaries and/or affiliates (herein described as Commerzbank Group) may use the information in this presentation prior to its publication to its customers. Commerzbank Group or its employees may also own or build positions or trade in any such securities, issues, and derivatives thereon and may also sell them whenever considered appropriate. Commerzbank Group may also provide banking or other advisory services to interested parties

Commerzbank Group accepts no responsibility or liability whatsoever for any expense, loss or damages arising out of, or in any way connected with, the use of all or any part of this presentation.

Copies of this document are available upon request or can be downloaded from www.commerzbank.com/aktionaere/index.html

Für weitere Informationen steht Ihnen zur Verfügung:

Reiner Roßmann (Leiter Presse)

P: +49 69 136 46646

M: reiner.rossmann@commerzbank.com

Stefan Roberg

P: +49 69 136 22813

M: stefan.roberg@commerzbank.com

Beate Schlosser

P: +49 69 136 22137

M: beate.schlosser@commerzbank.com

Simone Fuchs

P: +49 69 136 44910

M: simone.fuchs@commerzbank.com

Maximilian Bicker

P: +49 69 136 28696

M: maximilian.bicker@commerzbank.com

Melanie Loriz

T: +49 69 136 43246

M: melanie.loriz@commerzbank.com

Saida Fouta

T: +49 69 136 22830

M: saida.fouta@commerzbank.com